

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Stand 25.08.2009

1. Geltung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)

1.1. Für alle Leistungen zwischen

**Progressive Seduction, Thomas Goutier,
Viktoriastraße 11 in D-61476 Kronberg,**

(nachfolgend: "PS") und dem Kunden (nachfolgend: "Klient") gelten die u.a. Allgemeinen Geschäftsbedingungen von PS.

1.2. Mit der Anmeldung zu Workshops, Seminaren oder Spezialtrainings (nachfolgend: "Workshops") oder der Bestellung von Waren bestätigt der Klient durch Anklicken des Kästchens "AGB gelesen", die Allgemeinen Geschäftsbedingungen zur Kenntnis genommen zu haben. EDV-Einstellungen auf Seiten des Klienten, welche die Einsichtnahme in die AGB verhindern, entbinden nicht von der Pflicht zur Kenntnisnahme.

1.3. Im Falle widerstreitender AGB der Vertragspartner gelten ausschließlich die AGB von PS. Abweichungen von diesen AGB unterliegen der Schriftform. PS behält sich vor, diese AGB jederzeit und ohne Ankündigung zu ändern.

2. Anmeldung, Bestellung und Vertragsschluss

2.1. Workshops

PS bietet Workshops an. Die Anmeldung zu diesen Workshops erfolgt ausschließlich über die Internetseiten von PS und ist verbindlich. Seitens des Klienten bei der Anmeldung gesetzte Fristen oder Bedingungen sind unwirksam. Der Vertragsschluss kommt durch die Absendung der ausgefüllten Buchungsmaske mittels des Buttons "Anmelden" zustande. Zur Leistungserbringung ist PS erst mit Eingang der vollständigen Workshopgebühr, im Falle der Inanspruchnahme einer Ratenzahlungsvereinbarung gemäß 2.6. erst nach Eingang der ersten Rate verpflichtet. Im Falle kurzfristiger Überweisungen für Leistungen von PS (weniger als sieben Tage zur Leistungserbringung durch PS) hat der Klient spätestens zu Beginn des Workshops eine glaubhafte Überweisungsbestätigung beizubringen und bei PS zu belassen. Der Klient akzeptiert seine Vorleistungspflicht.

2.2. Waren

Die Bestellung von Waren erfolgt ausschließlich über das EDV-Bestellformular auf den PS-Internetseiten und ist ein bindendes Angebot. PS kann dieses Angebot innerhalb von zwei Wochen durch Zusendung einer Auftragsbestätigung per e-Mail oder schriftlich annehmen oder innerhalb dieser Frist die bestellte Ware zusenden. Durch die Auftragsbestätigung oder die Zusendung der Ware kommt ein wirksamer Kaufvertrag zustande. Im Falle der Auftragsbestätigung und der ordnungsgemäßen Erfüllung aller Käuferpflichten (z.B. evtl. Mitwirkungspflichten) verpflichtet sich PS, innerhalb von zwei Wochen zu liefern. Nach erfolglosem Ablauf der Lieferfrist kann der Käufer eine Nachfrist von zwei Wochen zur Leistungserbringung setzen. Nach deren Ablauf ist der Käufer zum Rücktritt berechtigt.

Soweit dem Klienten / Käufer zumutbar, bleiben kleinere Farb- oder Modelländerungen bei gleicher Zweckeignung der Kaufsache vorbehalten. Stellt sich heraus, dass ein bestellter Artikel nicht verfügbar ist, so verpflichtet sich PS, den Käufer unverzüglich hiervon in Kenntnis zu setzen und ihm auf Verlangen den Kaufpreis zurückzuerstatten. Für diesen Fall behält sich PS den Rücktritt vom Vertrag vor. Verletzt der Käufer Mitwirkungspflichten schuldhaft, so kann PS einen ihr daraus entstehenden Schaden ersetzt verlangen. PS behält sich das Eigentum an der Ware bis zur vollständigen Zahlung sämtlicher Forderungen aus dem Kaufvertrag vor. Der Eigentumsvorbehalt ist aufschiebende Bedingung der Übereignung, Abwehrklauseln des Käufers werden nicht Vertragsbestandteil.

Im Falle der Verbindung oder Verarbeitung der Kaufsache mit einer anderen Sache gilt PS als der Hersteller der neuen Sache. Be- und Verarbeitung einer Kaufsache erfolgen stets im Namen und Auftrag von PS.

2.3. Die jeweiligen Leistungsinhalte ergeben sich aus den Buchungs- und Bestelldetails des jeweiligen Produktes sowie aus den zugehörigen Preislisten unter www.progressive-seduction.com bzw. shop.progressive-seduction.com.

2.4. Sich aus den Preislisten ergebende Frühbucherrabatte verfallen, soweit der vollständige Workshoppreis nicht 30 Tage vor Beginn des gebuchten Workshops auf dem Konto von PS eingegangen ist. Der Verfall des Frühbucherrabattes entbindet nicht von der Leistungspflicht des Klienten.

2.5. Der Klient bestätigt mit seiner Anmeldung sein Alter von mindestens 18 Jahren. Minderjährige benötigen zur Teilnahme eine schriftliche Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten.

2.6. Die Stundung von Workshopgebühren oder Kaufpreiszahlungen wird lediglich auf Antrag gewährt und erfolgt durch Zahlung des fälligen Schuldbetrags in drei gleichen Monatsraten, zahlbar in drei Monaten ab Fälligkeit. Die einzelne Monatsrate wird zum jeweiligen Monatsersten fällig.

3. Vertragspartner

3.1. Zur Teilnahme an den Workshops sind nur Klienten berechtigt, die nicht unter physischen oder psychischen Krankheiten leiden, die geeignet sind, die Klienten selbst oder andere, deren Gesundheit oder den Workshopserfolg zu gefährden. Diese Eigenschaften bestätigt der Klient mit der Buchung des Workshops.

3.2. Die Workshopleiter (nachfolgend: "Coaches"), üben für PS das Hausrecht aus; PS behält sich vor, Klienten im Falle grob vertragswidrigen Verhaltens von der Veranstaltung auszuschließen. In diesem Falle behält PS die Workshopgebühr ein, ein Ersatzanspruch des Klienten besteht nicht.

3.3. Der Dienstleistungsanspruch des Klienten ist nur in Absprache mit PS übertragbar. Vertragspartner bleibt jedoch zu jeder Zeit der Klient. Nicht übertragbar sind Ansprüche aus Verträgen über ermäßigte Angebote und Spezialleistungen. Angebote und Spezialleistungen gelten bis auf Widerruf.

3.4. PS behält sich vor, die ihr obliegende Leistung durch Subunternehmer erbringen zu lassen.

3.5. Jeder Klient hat, da Mitteilungen seitens PS größtenteils in elektronischer Form (e-Mail) erfolgen, jederzeit für die Möglichkeit des ordnungsgemäßen e-Mail-Zugangs Sorge zu tragen. Hierzu gehört auch die entsprechende Einstellung von Spam-Filtern und Virenprogrammen. Für Schäden, die aus der Verletzung dieser Pflicht entstehen, haftet PS nicht.

Vor Workshops versendet PS per e-Mail eine Veranstaltungsinformation mit den wichtigsten Workshopdetails. Ist die Veranstaltungsinformation dem Klienten bis sieben Kalendertage vor Workshopbeginn nicht zugegangen, ist der Klient verpflichtet, PS umgehend über diesen Umstand zu informieren.

4. Workshopinhalte / Workshoporte

4.1. Für die konkrete Ausgestaltung der Workshops sind der bzw. die Coaches verantwortlich. Innerhalb der gleichen Workshops kann es daher zu Abweichungen bei der Schwerpunktsetzung des / der Coaches kommen. Abweichungen von den angekündigten Themen behält sich PS vor. Auch behält PS sich vor, den / die Coaches im Bedarfsfalle zu wechseln und die Anzahl der Coaches der Auslastung der Workshops anzupassen.

4.2. Die Workshopinhalte sind weder medizinischer noch therapeutischer Natur, sondern betreffen und behandeln die Bereiche Lifestyle Coaching und Flirtschulung; ein Erfolg wird nicht geschuldet.

4.3. PS behält sich die kurzfristige Bekanntgabe des Veranstaltungsortes bzw. dessen Änderung vor, ein gesonderter Anspruch erwächst dem Klienten hieraus nicht.

5. Widerrufsrecht / Widerrufsbelehrung

5.1. Verbrauchern i.S.d. § 13 BGB räumt PS ein Widerrufsrecht ein. Der Widerruf hat innerhalb eines Monats nach Zugang der Kaufsache in Textform gegenüber Progressive Seduction, Thomas Goutier, Viktoriastraße 11 in D-61476 Kronberg, info@progressive-seduction.com zu erfolgen. Der Widerruf kann auch durch rechtzeitige Rücksendung der Ware an die genannte Adresse erfolgen.

5.2. Im Falle wirksamen Widerrufs durch den Klienten sind bereits erhaltene Leistungen beiderseitig zurückzuerstatten, gezogene Nutzungen sind herauszugeben. Kann der Klient den Leistungsgegenstand nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, hat er dafür Wertersatz zu leisten. Keine Verschlechterung von Sachen ist deren angemessene Prüfung. Die Ersatzpflicht kann vermieden werden, wenn der Klient die Sache nicht wie ein Eigentümer in Gebrauch nimmt und alles unterlässt, was deren Wert beeinträchtigt.

5.3. Die Kosten der Rücksendung trägt der Käufer / Klient, wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht und wenn der Preis der zurückgesendeten Sache einen Betrag von 40,- EUR nicht übersteigt oder wenn der Käufer / Klient bei einem höheren Preis der Sache zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht die Gegenleistung oder eine vertraglich vereinbarte Teilzahlung erbracht hat. Anderenfalls werden die Kosten der Rücksendung durch PS getragen.

5.4. Der Widerruf ist ausgeschlossen, wenn seitens PS bereits vertragliche Leistungen erbracht wurden, die aufgrund ihrer Natur nicht rückerstattbar sind (z.B. Workshops, e-Books, Downloads). Der Widerruf ist ferner bei versiegelt gelieferten Datenträgern ausgeschlossen, wenn der Klient sie entsiegelt hat.

ENDE DER WIDERRUFSBELEHRUNG

6. Stornierung und Umbuchung

6.1. Stornierung durch den Klienten

Die Stornierung durch den Klienten ist bis zu zwei Wochen vor Beginn des gebuchten Workshops möglich. Bis zu sechs Wochen vor Beginn des Workshops ist die Stornierung kostenfrei, danach behält PS 25% des regulären Workshoppreises ein. Bei einer Stornierung weniger als zwei Wochen vor Beginn des Workshops wird der gesamte Workshoppreis fällig.

6.2. Stornierung durch PS (Veranstaltungsausfall)

PS behält sich im Bedarfsfalle die Verlegung oder Stornierung eines Workshops vor, ein Anspruch erwächst dem Klienten hieraus nicht. Ein solcher Bedarfsfall liegt insbesondere vor, wenn weniger als zehn Teilnehmer den Workshop gebucht haben, wenn der Workshoport aus nicht von PS zu vertretenden Gründen nicht mehr erreichbar ist (Absage durch den Vermieter, höhere Gewalt) oder wenn Coaches krankheitsbedingt, aufgrund höherer Gewalt oder sonst aus wichtigem Grund ausfallen und Ersatz nicht erlangt werden kann. Ebenso hat der Klient in diesem Falle keinen Anspruch auf Verdienstausschlaggeld oder sonstigen Schadensersatz. Wird ein Workshop seitens PS storniert, so erteilt PS dem Klienten nach dessen Wahl als Ersatz für die ausgefallene Leistung einen Gutschein für einen äquivalenten PS-Workshop oder erstattet ihm seine bereits bezahlten Workshopgebühren innerhalb von 14 Werktagen zurück.

6.3. Umbuchungen sind nur auf Antrag und mit expliziter Zustimmung von PS möglich. Eine Umbuchung lässt die ab Vertragsschluss laufenden Stornierungsfristen unberührt. Bei Umbuchungen

entfällt ein eventueller Frühbucherrabatt. Für Umbuchungen später als zwei Wochen vor Veranstaltungsdatum fällt eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr in Höhe von 75,- EUR an.

7. Gewährleistung

7.1. PS gewährleistet die Mangelfreiheit seiner Produkte bei Gefahrübergang nach Maßgabe der gesetzlichen Vorschriften. Die Gewährleistungsfrist beträgt zwei Jahre ab Gefahrübergang.

8. Zahlungsbedingungen

8.1. Zahlungen sind innerhalb von zwei Wochen nach Buchung oder Lieferung und ohne jeglichen Abzug auf folgendes Konto anzuweisen:

Kontoinhaber: Thomas Goutier
Kreditinstitut: Commerzbank (ehemals Dresdner Bank)
Kontonummer: 611299700
Bankleitzahl: 50080000
IBAN: DE84 50080000 0611299700
SWIFT-BIC: DRES DE FF

8.2. Insoweit dies in der Artikelbeschreibung bedungen ist, kommt bei der Lieferung von Waren auch die Zahlung über dort näher spezifizierte Internetzahlungsabwickler (z.B. PayPal, Click&Buy) in Frage (PayPal und Click&Buy sind geschützte Marken). Bei der Lieferung von Waren werden Verzugszinsen in Höhe von 5%-Punkten über dem Basiszinssatz der Deutschen Bundesbank p.a., bei Kaufleuten in Höhe von 8%-Punkten über dem jeweiligen Basiszinssatz der Deutschen Bundesbank p.a. berechnet. Die Geltendmachung von Mahngebühren und eines darüber hinausgehenden Verzugschadens bleibt vorbehalten.

8.3. Im Falle der Buchung von Workshops ist PS vor Eingang der vollen Workshopgebühr nicht verpflichtet, Leistungen zu erbringen. Ist die Gebühr bei Workshopbeginn nicht überwiesen, so kann die Workshopgebühr oder die noch ausstehende Differenz zur Workshopgebühr zuzüglich eines Bearbeitungsaufschlages i.H.v. 30,- EUR in bar eingefordert werden. Ratenzahlung ist nur im Einzelfall und nur unter vorherigem Antrag und schriftlicher Bestätigung durch PS möglich.

8.4. Zahlungen sind grundsätzlich für den Empfänger kostenfrei zu leisten. Dies gilt auch für Zahlungen aus dem Ausland und auch dann, wenn eine Transaktionsgebühr anfällt. Die Kosten des Zahlungsverkehrs gehen immer zu Lasten des Veranlassers der Transaktion.

9. Datenspeicherung / Datenschutz

9.1. Mit Abschluss des Vertrages willigt der Klient in die Speicherung seiner Daten durch PS ein. Die Speicherung der Daten erfolgt lediglich zur Führung einer Kundenkartei und zu buchhalterischen sowie statistischen Zwecken.

9.2. PS verpflichtet sich, die Daten ihrer Klienten nicht an Dritte weiterzugeben.

9.3. Werden die Daten eines Klienten von PS nicht mehr benötigt oder widerruft ein Klient seine Einwilligung in die Datenspeicherung nach Erfüllung aller vertraglichen Pflichten, so wird PS diese Daten unverzüglich löschen.

10. Urheber-, Markenschutz- und Patentrechte

10.1. PS trägt Sorge, mit seinen Produkten keine Schutzrechte zu verletzen. Sollte der Klient gleichwohl von einer Schutzrechtsverletzung Kenntnis erlangen, so hat er PS sofort von dieser Schutzrechtsverletzung zu unterrichten.

10.2. Als Unterrichtsvor- und -nachbereitungsunterlagen werden je nach Workshop urheberrechtlich geschützte Texte und multimediale Daten ausgegeben. Diese Unterrichtsunterlagen sind ausschließlich zur persönlichen Verwendung bestimmt. Jegliche Vervielfältigung, Nachdruck oder Übersetzung und Weitergabe an Dritte ohne ausdrückliche, schriftliche Zustimmung durch PS, auch von Teilen der Unterlagen oder in abgewandelter Form, sind nicht gestattet und bedeuten eine Urheberrechtsverletzung, die straf- und zivilrechtlich verfolgt wird. Ausgenommen hiervon ist die einzelne Vervielfältigung für den persönlichen Gebrauch.

10.3. Auch die Workshopinhalte sind urheberrechtlich geschützt, jede unbefugte Aufnahme, Abschrift, Vervielfältigung, Übersetzung oder Weitergabe an Dritte, auch in Teilen oder in abgewandelter Form, wird straf- und zivilrechtlich verfolgt. Ausgenommen sind Mitschriften für den persönlichen Gebrauch. Versteckte Berichterstattung über Workshopablauf oder Teilnehmer ist ohne schriftliche Genehmigung verboten. Die Presse ist verpflichtet, im Vorhinein verbindliche Absprachen mit PS zu treffen.

10.4. Entsprechendes gilt für das Telefon-, Skype- oder Videocoaching (Skype ist eine geschützte Marke), das Mitschneiden dieser Coachings ist verboten. Ausnahmeregelungen bedürfen der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch PS.

10.5. Klienten, die Wettbewerber von PS oder deren Erfüllungs- oder Verrichtungsgehilfen sind, haben dies zum frühestmöglichen Zeitpunkt anzuzeigen und in jedem Falle eine Verschwiegenheitsvereinbarung zu unterzeichnen. Verschweigt ein Klient den Bezug zu einem Wettbewerber von PS, so machen sich Klient und Wettbewerber schadensersatzpflichtig.

10.6. Die Internetpräsenz, d.h. die Website, der Shop, die Übersichtsseiten sowie die Sammlung der Beiträge in diesem Angebot, aber auch AGB und Textwerke sind urheberrechtlich geschützt. Die Seiten dürfen nur zum persönlichen Gebrauch vervielfältigt, Änderungen nicht vorgenommen und Vervielfältigungsstücke weder verbreitet noch zur öffentlichen Wiedergabe benutzt werden. Die einzelnen Beiträge sind ebenfalls urheberrechtlich geschützt.

11. Haftung

11.1. Die Dienstleistungen und Produkte von PS sind für physisch und psychisch gesunde Menschen konzipiert. Menschen mit gesundheitlichen Vorschäden nehmen an den Workshops auf eigene Gefahr teil und nutzen die Produkte von PS auf eigene Gefahr, für aus Vorschäden resultierende weitere Schäden übernimmt PS keine Haftung.

11.2. PS weist ausdrücklich darauf hin, dass Outdoortrainings (Praxisteile der Workshops in der Öffentlichkeit) immer einem besonderen Risiko unterliegen. Alle Teilnehmer sollten sich den Anforderungen des Workshops gewachsen fühlen. Die Teilnahme geschieht auf eigene Verantwortung des Klienten.

11.3. PS haftet lediglich für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit, i.Ü. nach den gesetzlichen Regelungen. Für Schäden, die aus der unsachgemäßen Verwendung der Produkte von PS entstehen, haftet PS nicht.

11.4. Schäden, die durch den Klienten hervorgerufen worden sind, sind von diesem innerhalb von zwei Wochen nach Zahlungsaufforderung durch Überweisung an PS auszugleichen.

11.5. Eine Haftung für die Inhalte fremder Links auf den Seiten von PS übernimmt diese nicht, Inhalte fremder Links macht sie sich nicht zu eigen. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hinterlegten Informationen kann PS keine Gewähr übernehmen. Die Haftung für Schäden, die sich direkt oder indirekt aus der Verwendung der Website und der darin enthaltenen Informationen ergeben können, ist ausgeschlossen.

12. Schlussbestimmungen

12.1. Erfüllungsort ist Frankfurt am Main. Gegenüber Unternehmern gem. § 14 BGB gilt Frankfurt am Main als Gerichtsstand vereinbart.

12.2. Für alle Rechtsbeziehungen zwischen PS und dem Klienten gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

12.3. Nebenabreden und zusätzliche Bestimmungen, welche von diesen AGB abweichen, bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform.

12.4. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden, so berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Unwirksame Bestimmungen werden durch solche ersetzt, die Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmungen am nächsten kommen.